Weihnachtsecho

Samstag, 17. Dezember 2022



Tombola

Auch in diesem Jahr hat der Weihnachtsmann ein paar Geschenke ins DGH gebracht, die heute Abend unter allen, die sich Lose kaufen verteilt werden. Zu gewinne gibt es folgende wunderbare Preise bei einem Preis von einem Euro pro Los.

- 2 Logenplätze für Werderspiel mit Essen und Trinken frei (Wert ca. 350€)
- Gutschein für ein Wochenende mit einem Auto (Ford Rathkamp, voller Tank, Wert ca. 250€)
- Opti Grill im Wert von 140€
- 120€ Gutschein für Glasreinigung der Fa. Meisner (z. B. für Wohnung)
- Gutschein für ein Essen mit dem Heilgenfelder Bürgermeister (max. 100€)
- 2 x 100€ + 2x 50€ Getränkegutschein für die Weihnachtsfeier
- 2 Gutscheine Restaurant Maximilian je 75€
- Fahrradhelm (Wert 60€)
- 5 Gutscheine je 50€ von Amazon (von DENW)
- 50€ Gutschein Euronics
- Gutschein für 2 Kisten Bier (Abholung bei der Fa. Brill Getränke)

Ein besonderer Dank gilt natürlich allen Sponsoren der Tombola, die es ermöglicht haben diese Preise zur Verfügung zu stellen.



BERNHARD KULINNA
BAUUNTERNEHMUNG SYKE
Clueser Straße 31, 28857 Syke
Tel.: 04240 1096, Fax. 04240 627
mail@kulinna-bau.de

teamdruck
TEAMDRUCK GmbH
Gutenbergstraße 8
28816 Stuhr

Schröder Eckhard Bauunternehmen
Hannoversche Str. 58
28857 Syke - Heiligenfelde
Niedersachsen
04240/95186
04240/95187

DENW
Dachdecker-Einkauf Nordwest eG

Neubert, Frank Dachdecker
Dachdecker
Adresse
Hannoversche Str. 31
28857 Syke (Heiligenfelde)
Niedersachsen



Ford RATHKAMP
SYKE-HEILIGENFELDE e.K.



Maximilian
RISTORANTE

EURONICS XXL
Böseleger

Ein Neuanfang

Mit altem Betreuer, altbekannten Schwächen in den ersten 60 und altbekannten Stärken in den folgenden Minuten haben wir die Saison 21/22 auf dem sechsten Tabellenplatz abgeschlossen. Gezwungenermaßen, aber mit großen Vorsätzen, geht es in die neue Saison.
Mit den Herren Smit und Nolte steht der große Umbruch unter einem guten Stern. Die Abgänge, über Gastspielerlaubnis an den TUS Syke Ü40, konnten über einen Zusammenschluss der Spieler aus allen drei Spielgemeinschaftsteilnehmern gut kompensiert werden. So kam es auch, neben den Spielen in Heiligefelde und Neubruchhausen, zum ersten Heimspiel in Gödestorf. Leider ging das Pokalspiel gegen die SG BDE Barnstorf, immerhin der zu dem Zeitpunkt Tabellen-Zweite aus dem Südkreis, unglücklich verloren. Wir müssen uns erst noch an Platzgröße und spezielle Torausrichtung in Gödestorf gewöhnen.
Zu Altherren-Spieltagen sei noch kurz gesagt, sie finden auf einem Freitag statt. Sowohl Auswärts als auch zu Hause! An die scheinbar begehrte, höchst attraktive und von vielen Mannschaften präferierte Altherren-Anstoßzeit können sich selbst noch Legenden erinnern, die bereits in der Ü70 kicken könnten. Und mal ernsthaft, weder die Gastmannschaft und noch weniger wir als Heimmannschaft können den Verein bei Heimspieltagen am Mittwoch oder Donnerstag und Kistenpreisen Richtung 30€ zufriedenstellend unterstützen.
Ansonsten ist die 1. Kreisklasse AH Nord so ausgeglichen wie lange nicht mehr. Mit 9 Punkten und 9:9 Toren aus 6 Spielen bilden wir aktuell das mittelmäßigste Mittelmaß der Liga. Ausgeglichen wie eh und je, mit schwankenden Leistungen in den ersten 60 Minuten. Das herausragende Niveau der dritten Halbzeit konnten wir allerdings festigen und mit Festausschuss und zusätzlichem Essenskomitee sogar steigern. Auch das Vereinsheim in Gödestorf konnten wir bereits einweihen und durften von den geheimen Schnaps-Reserven zehren.
Auch in der zweiten Spielzeit werden wir wieder auf und vor allem neben dem Platz unsere volle Leistung abrufen. Neben einer Kohltour zum Anfang des Jahres ist auch wieder das alljährliche Kegel-Event fest eingeplant.
Im Grunde hat sich dann doch nicht viel verändert. Man schwelgt immer noch in Illusionen „lass mich zwei Mal Training machen, dann renne ich wieder über den Platz“. Training findet aber nicht statt. Ist ja nur für die, die es brauchen. Und auch Beine anziehen gilt weiterhin als hochspringen.
Was zählt, wir sind immer noch ein geiler Haufen. Mal kommt einer, mal geht einer. Es bleibt immer eine Mannschaft. Und das Wichtigste, wir haben verstanden, worum es beim Altherren Fußball geht!
In diesem Sinne, Prost!



Korbball

In der Korbballsparte ist in den letzten 3 Jahren einiges passiert. Auch Corona hat uns einiges abverlangt. Nachdem die Saison 20/21 im März abgebrochen wurde, ging es mit On-Off-Training weiter. 2021/2022 gab es dann für alle nur eine Hinrunde. Während in der Bezirksoberliga für unsere 2. & 3. Damen ohne Wertung gespielt worden ist, war für unsere 1. Damen der Aufstieg in die Bundesliga zum Greifen nahe. Leider haben wir es nicht geschafft und beendeten die Saison auf dem 2. Platz.
Diese Saison sollte dann für alle anders werden.
Frauke & Jörg Spalkhaver legten ihr Amt als Trainer der 1. Damen nieder und trainieren nun die 2. Damen. In der 3. Damen übernimmt Silke Schwerdt als Spielertrainer die Verantwortung. Die 1. Damen wird von Frederike Janshen und Svenja Kotte, ebenfalls als Spielertrainer, trainiert. Am Spielfeldrand werden die beiden von Frank Janshen unterstützt. Die 1. Damen ist wieder in der Niedersachsenliga gestartet. Team 2 & 3 starten dieses Jahr in einer großen Liga, wo jeder gegen jeden einmal spielt. Anhand der Tabelle wird dann für die kommende Saison die Bezirksoberliga und Bezirksliga eingeteilt.



Der Kader der 1. Damen hat sich diese Saison personell stark verändert. Einige gingen freiwillig in die 2. Damen, andere gaben den Korbballsport ganz auf.
Aus der 3. Damen wurde Celina Sammann hochgezogen.
Aus Emtinghausen konnten wir Tabea Niemann für uns gewinnen. Des Weiteren unterstützen uns jetzt Marthe Schäfer und Katrin Winte aus der 2. Damen. Aus dem alten Kader sind Frederike Janshen, Svenja Kotte, Christin Kisteneich, Diana Hildebrandt sowie Vanessa Boschen geblieben. Aufgrund der Veränderungen stand für das Team als Ziel für die Saison sowie das Einspielen im Team selbst, der Spaß und eine Platzierung im oberen Drittel im Vordergrund. Das dabei aktuell der 1. Platz nach 8 Spielen herauskam, freut uns umso mehr. Wir hoffen an diese starke Leistung anknüpfen zu können.



Der Kader von Team 2 besteht aus Kerstin Evers, Ina Bruns, Meike Supernok, Svenja Isensee, Sonja Wendt, Mareike Weber, Steffi Woyke, Jana Speer, Sydney Kramer und Mareen Adams.
Aufgrund von Verletzungen und Schwangerschaft wurde Mira Alms nachträglich hochgezogen. Das Ziel des Teams ist, sich in der großen Liga oben fest zu spielen, um nächste Saison in der Bezirksoberliga starten zu können. Aktuell belegen sie den 7. Platz nach 6 Spielen.



Unsere 3. Damen besteht aktuell aus 15 aktiven Spielerinnen. Der Kader ist dieses Jahr durch die Jugend verstärkt worden. In dieser Saison unterstützen uns zum ersten Mal Mailin Wiegmann, Laura Vogel und Chantal Freie. Auch im letzten Jahr haben wir durch Stine Göbel, Monia Ströhmann und Natalie Diesener Zuwachs bekommen. Aus der Babypause sind Lena Weidemann, Jaqueline Fleitling und Julia Hiestermann zurück gekommen. Des Weiteren spielen Rieke Klöcker, Katrin Worm, Laura Speer, Khadije Bekdach und Vivian Kramer im Team. Bisher konnten wir unsere Stärken im Spiel leider nicht so zeigen wie wir wollten und haben deshalb als Ziel uns gut einzuspielen und als Mannschaft zusammen zu finden. Die ersten Punkte werden wir dann im neuen Jahr holen! Sie belegen somit aktuell den letzten Tabellenplatz.

Wir wünschen allen eine schöne Vorweihnachtszeit, sowie frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Heimmacht SVH & viele weitere schöne Erlebnisse im Jahre 2022



Was sich zum Ende des Jahres 2021 bereits anbahnte (letzten 6 Heimspiele ungeschlagen), setzte sich auch in diesem Jahr weiterhin fort. Die Erste Herren ist eine Heimmacht!
Aber der Reihe nach ...
Zu Beginn dieses Jahres legte unsere Erste bereits los wie die Feuerwehr. Die, aufgrund der Corona Pandemie, nach hinten geschobene Mannschaftsfahrt stand vor der Tür! Unser Team von JJ Reisen (Jannis & Jörn) ließ sich nicht lumpen und buchte ein prachtvolles Haus mit Grundstück im Süden Dänemarks. Es möge in diesem Falle bitte entschuldigt sein, der Verfasser dieses Textes ist sich tatsächlich nicht mehr ganz sicher, wo genau die Hütte stand. Ist auch vollkommen unwichtig! Viel wichtiger; der Teamspirit wurde gestärkt!
So ging es schließlich auch in die durchaus erfolgreiche Aufstiegsrunde. Ohne Erwartungen in die 9 Spiele andauernde Runde mit Vereinen aus Garbsen, Hildesheim und Co. gehen und nach 4 Spielen lediglich 2 Punkte hinter dem Tabellenführer zu stehen, spricht hier eine eindeutige Sprache.
Leider ging der Truppe von Coach Torben Budelmann auswärts langsam die Puste aus, was sich leider in knappen Niederlagen widerspiegelte (0:2, 3:5 – wir legen den Mantel des Schweigens über das 0:8 in Lehrte). Wir sind uns ziemlich sicher, dass es an den unfassbar weiten Strecken lag, die dieses Team zurücklegen musste. Diese Reisestrapazen kannten die Jungs so nicht …
Wer jetzt Ironie aus diesen Zeilen rausliest, dem sei nur eins gesagt: Nö. Wir sind zum Abschluss der Aufstiegsrunde nämlich wirklich erster Platz in der Heimtabelle geworden! Keine Niederlage, lediglich ein Unentschieden gegen den Tabellenletzten. Was für ein Team!
Wir mussten uns im Sommer aber auch von einigen großartigen Spielern verabschieden, allen voran unserem langjährigen Kapitän Tobias Dickmann, den es zum Ligakonkurrenten FC Sulingen zog.
So ging das Team mit einem dünnen Kader von 17-18 Leuten in die neue Bezirksliga Saison. Die Vorbereitung stand an und es wurde ein Trainingslager in Worpswede abgehalten. Es war ein voller Erfolg! Auch wenn einige im Kader das Trainingslager mit einer Mannschaftsfahrt verwechselten (Grüße gehen raus an ML, TH, MB und TG) war jedem bewusst: Es kann nur ein Ziel geben, den Klassenerhalt!
Wir hatten nur eines dabei vergessen. Wir sind doch eine so heimstarke Truppe! So kam, wie es kommen musste. Wir absolvierten 8 Heimspiele, gewannen davon 6 und stehen nun völlig zurecht auf einem überragenden 3. Tabellenplatz! Denn auch auswärts gewannen wir vier von sieben Spielen. Man könnte glatt meinen, wir spielen um den Aufstieg mit. Das wäre aber ziemlich vermessen. Zur Wahrheit gehört nämlich auch, dass wir bereits Spiele mit nur 7 erste Herren Spielern absolviert haben. Ohne die Aushilfen aus der zweiten und dritten Herren wären wir wohl schon 4 oder 5 Mal auf verlorenem Posten und hätte gar nicht erst antreten können.

Hier gilt es daher auch auf diesem Wege nochmal Danke zu sagen!!
Danke an Roman Obst, Merten Klusmann, Steffen Struß, Marcel Albers, Sören Schütte, Luca Godesberg, Rene Liebert, Hendrik Rode, Lance Glander, Max Kelhar, Niklas Brill, Joshua Schröder und Jan-Luca Sperling!
Natürlich vergessen wir auch nicht unsere gute Seele des Teams: Lara, unsere Physiotherapeutin. Unser Mann für Alles: Pascal Witt. Oder natürlich aber auch unseren Coach: Budel!
Lasst uns gemeinsam das nächste Jahr genauso unvergesslich machen und weiterhin Erfolge feiern!
Gemeinsam mit Euch. Den Fans, die uns teilweise über 1 ½ Stunden entfernt unterstützen. Mit den Aushilfen, mit den Coaches, mit unserer Physio, mit dem gesamten Team! Ein großes Dankeschön und eine große Verbeugung an euch, von uns allen.

Die Kapitäne
Tobi, Gibi und Tristan

Das Jahr 2022 der 2.Herren des SV Heiligenfelde

Leider befindet sich die 2.Herren auch in der Saison 2022/23 immer noch in der 2. Kreisklasse Nord. Das ist bitter, aber aktuell Realität.
In der letzten Saison sind wir Meister der Qualifikationsrunde Mitte geworden und haben somit an der Aufstiegsrunde zur 1. Kreisklasse teilgenommen. Insgesamt auch ungeschlagen und dennoch im Abschluss der Runde nur Dritter geworden. Am Ende verlief der letzte Spieltag sehr unglücklich und bitter für uns alle.
Doch schon kurz danach konnten wir zum Glück mit einem verstärkten und vergrößerten Kader in die neue Saison starten und erneut versuchen unser Ziel, den erwünschten Aufstieg, zu erreichen. Mittlerweile sind wir im Ligaalltag angekommen und konnten schon vorzeitig die Herbstmeisterschaft feiern und all unsere Derbys gewinnen. Das ist sehr positiv und zeigt, dass der Wille der Mannschaft stimmt. Zudem konnten wir alle unsere Heimspiele gewinnen und kassierten leider zwei unnötige und harte Niederlagen beim TSV Asendorf und TSV Martfeld. Die Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen scheint uns, abgesehen vom Brokser Heiratsmarkt, nicht zu gefallen. Diese offenen Rechnungen wollen wir in der Rückrunde begleichen und den ersten Tabellenplatz halten. Dies wird angesichts der starken Konkurrenz sicherlich nicht leicht und wir haben zuletzt erfahren, dass es keinen Spaß macht schlechte Spiele abzuliefern. Daher gilt die Devise: Immer hungrig zu sein und nicht so schnell zufrieden zu sein!
Wir hoffen sehr, dass uns der Verein und die anderen Teams beim Kampf um die Meisterschaft weiterhin gut unterstützen. Es war ein tolles Gefühl beim Derbysieg gegen den TuS Syke vor so vielen Fans den Sieg zu feiern.
Auch abseits des Platzes haben wir tolle Events zusammen gemeistert. Angefangen beim gemeinsamen Besuch des Brokser Marktes, der Mannschaftsfahrt nach Groningen oder der Party nach dem Derbysieg gegen Syke auf dem Bremer Freimarkt. Die Mannschaft hat viel Energie. Dies zeigt auch der Aspekt, dass wir heute Abend mit knapp 30 Anmeldungen die Weihnachtsfeier rocken werden.
Bedanken möchte ich mich für den neuen Trikotsatz der Firma Montagebau Köhler und für das Sponsoring von Jannick Hoffmann, der die ERGO Versicherung vertritt.
Zudem freue mich sehr, dass Björn Isensee und Merten Klusmann mich großartig unterstützen und immer gut beraten. Darüber hinaus macht “Kalle” Köitsch ein hervorragendes Torwarttraining mit Steffen Struß und darf sich ab der Rückrunde sogar um zwei Torhüter kümmern. Ebenso gilt mein Dank Vanessa Boschen, die sich regelmäßig darum kümmert, dass unsere Spieler wieder fit werden.
Habt alle viel Spaß heute Abend und genießt die schöne Atmosphäre der Weihnachtsfeier!
Euer
Christian Gasde



Weihnachtsecho 1.Damen Heiligenfelde 2022

Die vergangenen Pandemiejahre haben nicht nur das Leben auf den Kopf gestellt, sondern vor allem sowohl im beruflichen als auch im privaten Leben zu Veränderungen angeregt. Wer die Damen des SV Heiligenfelde kennt weiß, dass wir eher auf altbekanntes und bewährtes setzen und nicht dem Trend der Herrenmannschaften, mit ständigen Spieler- und Trainerwechseln, folgen. Doch in der "Corona-Zeit" hat sich plötzlich auch bei uns einiges verändert. So haben wir uns in diesem Sommer von unserem Trainer Frank Janshen getrennt.

Rückblick: Im Sommer 2019 übernahm Frank Janshen uns, nachdem er uns 2016 schon zum Klassenerhalt in der Landesliga führte. Die erste Saison mit ihm wurde dann aufgrund der bekannten Umstände im Jahr 2020 nicht zu Ende gespielt. Die folgende Coronasaison 2020/21 starteten wir dann mit drei Siegen, ehe dann auch die zweite Saison in Folge abgebrochen werden sollte. Trotz aller schwierigen Umstände hat "Tank" uns spielerisch und taktisch als Mannschaft weiterentwickelt.

In der vergangenen Saison hat uns dann das Verletzungspech hart getroffen. Trotz großer Personalnot konnten wir mit enormer Willensstärke den Klassenerhalt in der Bezirksliga kurz vorm Ende der Saison sichern. Daraufhin folgte der große Umbruch und damit die einvernehmliche Trennung von Tank als unseren Trainer. Wir bedanken uns hiermit für deinen unbändigen Einsatz, die Weitergabe deiner Fußballkenntnisse und deine sympathische Art. PS: Das du danach gleich die "Sportart" (?) wechselst und ausgerechnet zum Korbball gehst, dafür bist du uns noch eine Erklärung schuldig.

Trotz einer fast unlösbaren Aufgabe, einen Trainer für eine Damenmannschaft zu finden, konnte Milena Köitsch gleich zwei (!) dazu begeistern, sich bei uns vorzustellen. Nach mehreren Probetrainingseinheiten war die Entscheidung so gut wie gefallen. Da erreichte uns ein Tipp von außerhalb, der zur größten Chance unserer fußballerischen Weiterentwicklung führen sollte. Frank Fischer, nicht nur ein Trainer-Urgestein, sondern auch einer mit Heiligenfelder Vergangenheit, sollte tatsächlich auf der Suche nach einer neuen Herausforderung sein! Mit riesigem Engagement konnte Mille, mit ihrer bekannterweise charmanten Art, Kontakt zur besagten Trainerlegende aufbauen. Seiner Frau sei Dank, dass er sich mit seinen knapp 50 Jahren, noch an eine für ihn ganz neue Erfahrung wagte. Er war sich bewusst, dass eine Frauenmannschaft trainieren nicht mit dem zu vergleichen war, was er schon sein halbes Leben lang gemacht hatte: überhebliche Männer mit rauem Ton über den Platz zu jagen.

Ja, wir wurden gewarnt. Die Personen, die unter ihm selbst bereits gespielt hatten, kamen ins zweifeln, ob er mit seiner impulsiven Art die er früher auf den Platz brachte, eine Frauenmannschaft zum Erfolg führen konnte. Wir können nun sagen, dass kann er und entgegen einiger Erwartungen ist er tatsächlich im fortgeschrittenen Alter etwas ruhiger geworden.

Wir sind nun nach einer sehr erfolgreichen Hinrunde äußerst glücklich und zufrieden. Als Herbstmeister sind wir mit nur 7 Gegentoren seit nun neun Spielen ungeschlagen. Dazu hat auch Roman Obst, mit seiner ruhigen und lustigen Art als Co- bzw. Fitness-Trainer, seine Sache dazu beigetragen hat. Er ist die perfekte Ergänzung zu "Fischi". Nachdem wir erfahren haben, dass wir auf die "Obst-Schwestern" erstmal für längere Zeit verzichten müssen und auch unsere torgefährliche Anika Willms bisher kein Saisonspiel bestreiten konnte, haben wir uns bereits im Sommer personell verstärkt. Mit Chantal Meyerholz und Adrijana Dames kamen gleich zwei alte "Bezirksliga-Hasen" von Mörsen zu uns. Außerdem sind nun auch Tanita und Katharina nach Kreuzbandriss, sowie Viktoria Meyer wieder zurück. Mit dieser Truppe wollen wir nun nach verdienter Winterpause wieder angreifen und die Tabellenführung möglichst lange halten.

Echo 2022 der 2. Damen

(zur Melodie "We will rock you" von Queen)

Wir sind die 2. Damen und stellen uns jetzt vor,
Sind 'n geiles Team, vom Sturm bis zum Tor.
Und klar, auch an der Linie gibt's nichts mehr zu testen.
Joshi und Jörn sind ganz klar die Besten!

Wir sind die zweite Damen!
Wir sind die zweite Damen!

Rückrunde noch Kleinfeld gespielt,
Viel gewonnen, drum haben wir es riskiert.
Wir spiel'n jetzt wieder 11er und das macht echt Spaß,
Doch vor allem an der Theke, geben wir Gas.

Auf'm großen Feld brauchen wir uns nicht verstecken.
Das könnt ihr gern bei nem Spiel abchecken.
Tabellenplatz 12 - das ist zwar grad der Stand,
Doch die ein oder and'ren spiel'n wir trotzdem an die Wand.

Wir sind die zweite Damen!
Wir sind die zweite Damen!

Wer wir sind, ist euch wohl bekannt.
Trotzdem wird jetzt hier das Team benannt.
Wir haben Chiara, Celine, Larry sowie Laura,
Sasl, Lara, Lena, Cevrine und Emma.

Auch Saphira, Toni, Fabi - alle war'n schon lange da.
Trotzdem kamen mehr zum neuen Spieljahr.
Fenna, Enya, Eva, Jette, Ines, Vanessa.
Mit nem riesen Team geht's noch viel besser.

Wir sind die zweite Damen!
Wir sind die zweite Damen!

Allen Leuten hier wünschen wir ein schönes Fest,
Genießt die Feiertage und vom Jahr den Rest!
Nächstes Jahr wird wieder viel zusamm' gelacht.
Nur der SVH - die stärkste Macht!

Nur der SVH, SVH!
Nur der SVH, SVH!

Special thanks go to:
Mali, Felina und Luca sowie Fenna M. und Marlou, die unsere Mannschaft zur neuen Saison verlassen haben.
Des Weiteren danken wir der 1. Damen für die Unterstützung. Ein besonderer Dank geht natürlich an Joshi und Jörn. Danke, dass ihr beiden immer da seid und alles gebt, obwohl wir es euch nicht immer so ganz leicht machen.Wir sind mehr als froh, euch bei uns zu haben!

Die zwei Gesichter der 3. Herren

Hallo liebe Sportsfreunde vom SVH. Hier ist eure nette Saufmannschaft (mit Fußballproblem) aus der Nachbarschaft. Wie immer versuchen wir den größtmöglichen Erfolg bei größtmöglichem Spaß zu erreichen und das haben wir geschafft – das eine mehr, das andere auch ein bisschen weniger. In der letzten Saison haben wir in der Aufstiegsrunde gute Leistungen gezeigt und einen für uns hervorragenden 6. Platz (wichtig: Nichtaufstiegsplatz) erreicht. Die neue Saison….naja, wie soll ich sagen…sie ist ein bisschen zweigeteilt.

„Hier regiert der SVH“

Zuhause ist es doch am schönsten. Sagt man ja immer. Wir von der 3. haben uns das zu Herzen genommen und in der wunderschönen DGH-Arena so manches Fußballfest zelebriert. Getragen von unseren Fans wurde hier gezaubert und knallhart verteidigt. Hackentricks, Manni-Gedächtnis-Grätschen, Hyänenfallrückzieher….alles hat geklappt und natürlich wurde in den heiligen Hallen des Vereinsheim nach den Gegnern auch das ein oder andere Getränk vernascht. Unterm Strich steht in der Heimtabelle ein souveräner erster Platz mit 16 Punkten und 20 zu 5 Toren. Wer will uns noch schlagen?

„Auswärts sind wir asozial“

Tja, und leider nicht nur das, sondern auch grottenschlecht. Obwohl unsere Fans uns auch in der Fremde fleißig unterstützen, meint man, da würde eine ganz andere Truppe auflaufen. Bälle werden verstolpert, das leere Tor wird verfehlt und der Torwart lässt gerne mal den Kopfballrückpass vom Verteidiger ins eigene Tor kullern. Trotzdem gabs nen kleinen Erfolg. Im letzten Spiel des Jahres konnten wir in Seckenhausen den ersten Auswärtspunkt holen…..Yeaaaah!
Pfeif drauf – das einzig wichtige Auswärtsspiel wurde in diesem Jahr auch ganz woanders gespielt. Im Partydorf Münsterland brauchte es eine engagierte Leistung, um Müdigkeit und Kater zu besiegen. Trotz teilweise früher Ausfälle hat die 3. dort aber dominiert. Eine alte zurückgekehrte Legende ist wieder zur alten Hochform aufgelaufen, das schöne junge Talent hat das Heft in die Hand genommen, unser Co-Trainer hat detaillierte Videoanalysen geliefert und nachts wurde sich dann auch mal ein Snack gegönnt. Die ganze Mannschaft hat zusammengehalten und alles gegeben. Und so wussten wir, als wir abschließend in den Bus gestiegen sind: das Partydorf gehört jetzt uns. Der ganze Bums.

Nächster Stopp: Weihnachtsfeier!!!

Wir freuen uns schon alle auf einen genialen Abend mit euch. Wir sehen euch an der Theke.

Eure 3. Herren.

Hauste rein, bleibsde geil!